SPD – Fraktion im Rat der Stadt Bergheim

BERGHEIM SPD

Bethlehemer Straße 9 - 11
50126 Bergheim

Telefon: 02271 / 89 437
Fax: 02271 / 89 439

Email: spd-fraktion@bergheim.de
vanessa.roggendorf@bergheim.de

Unser Zeichen: AB/RO
Datum: 28.07.2015

SPD-Fraktion – Bethlehemer Str. 9-11, 50126 Bergheim

Ausschuss für Wirtschaftsförderung,
Liegenschaften und Finanzen
Herrn Vorsitzenden
Hermann-Josef Falterbaum

Bergheim, den 28.07.2015

Antrag an den Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Liegenschaften und Finanzen am 16.06.2015, TOP 4
gem. § 3 Abs. 1 in Verbindung mit § 25 und § 26 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Bergheim
Hier: Überführung städtischer Kindertagesstätten in „Freie Trägerschaft“

Sehr geehrter Herr Falterbaum,

hiermit beantragt die SPD Bergheim schnellst möglich und sozialverträglich, städtische Kindertagesstätten in freie Trägerschaften zu überführen.
Je Sozialraum sollen, wenn möglich, zwei städtische Einrichtungen erhalten bleiben.
Der Antrag dient der Erweiterung der Trägervielfalt.

Begründung:
In NRW lag der Anteil der Einrichtungen im Jahr 2013 wie folgt:
… *in öffentlicher Trägerschaft* 24,9%
… *in freigemeinnütziger Trägerschaft* 73,2%
… *als Betriebs-/Unternehmensteil* 0,2%
… *in privatgewerblicher Trägerschaft* 1,8%
(Quelle: Bertelsmannstiftung Länderreport frühkindliche Bildungssysteme 2013 – Profile der Bundesländer)
In Bergheim haben wir einen Anteil von 39 % städtischer Einrichtungen also weit über Landesdurchschnitt.

Die Recherche der Verwaltung hat ergeben, dass seit Inkrafttreten der aktuellen KiBiz-Version es bisher zwei Trägerwechsel im Gebiet des LVR gegeben hat. Diesen beiden Wechseln wurde vom Ministerium zugestimmt, da diese nicht monetär begründet waren. Wir begründen unseren Antrag nicht monetär, sondern mit dem Antrag die Trägervielfalt zu erweitern. Dies entspricht zudem auch dem Gedanken des Subsidiaritätsprinzips.
Laut Angaben der Verwaltung kann nicht pauschal ein Einsparungsbetrag bei einem Trägerwechsel genannt werden. Anhand vorliegender Beispielsberechnungen ist jedoch erkennbar, dass Einsparungen im fünfstelligen Eurobereich je Einrichtung zu erzielen sind. Die Verwaltung soll beauftragt werden hierzu konkrete Beschlussvorlagen zu erarbeiten.

SPD – Fraktion im Rat der Stadt Bergheim

Bethlehemer Straße 9 - 11
50126 Bergheim

Telefon: 02271 / 89 437
Fax: 02271 / 89 439

Email: spd-fraktion@bergheim.de
vanessa.roggendorf@bergheim.de

Unser Zeichen: AB/RO
Datum: 28.07.2015

Mit der KiBiz-Revision zum 01.08.2014 hat der Gesetzgeber gezielt im § 20 Abs. 1 Satz 6 und 7 KiBiz festgelegt, dass ein Trägerwechsel, der eine höhere Bezuschussung zur Folge hat, bis auf weiteres nur nach den bisherigen Zuschusshöhe gefördert wird und es zur Gewährung der höheren Zuschussbeträge der Zustimmung der obersten Landesjugendbehörde, (Ministerium), bedarf. Mit der Genehmigung des Ministeriums sind also auch die höheren Zuschüsse abrufbar.
Bei einem Betriebsübergang nach § 613a BGB würde das städtische Personal, soweit es bereit dazu ist, zum neuen Träger wechseln. Dieser Übergang stellt sicher eine besondere Herausforderung dar. Müsste aber wie Anderorts bereits erfolgreich praktiziert machbar sein.
Wir gehen davon aus, dass bei der hohen Anzahl an städtischen Einrichtungen, eine sozialverträgliche Lösung für die städtischen Kollegen(innen) gefunden werden kann.

Mit der Auswahl der Einrichtungen sollte sich der Ausschuss gesondert beschäftigen.

Mit freundlichen Grüßen

Elke Bartkowski
Fraktionsvorsitzende

Achim Brauer
Mitglied im Rat der Stadt Bergheim